

WOHIN GEHT DAS MIKROPLASTIK?

Das Mikroplastik kann bei der Abwasserreinigung im Straubinger Klärwerk zu 98 % aus dem Abwasser gefiltert werden und bleibt im Klärschlamm zurück. Dieser wird thermisch verwertet und somit das enthaltene Mikroplastik zerstört. 2% bleiben im gereinigten Wasser zurück und gelangen in die Donau. Das ist in Straubing jährlich rund eine Tonne an Mikroplastik, die in die Umwelt gelangt.

Bei Kosmetik lohnt sich ein genauer Blick auf die Inhaltsliste!

Häuft in Kosmetik verwendete Kunststoffe sind im Folgenden aufgelistet (nicht vollständig!)

KUNSTSTOFF	ABKÜRZUNG	FUNKTION
Polyethylen	PE	Schleifmittel, Filmbinder, Viskositätsregulator
Polypropylen	PP	Viskositätsregulator
Polyethylen-terephthalat	PET	Filmbinder
Nylon-12	Nylon-12	Füllmittel, Viskositätsregulator
Nylon-6	Nylon-6	Füllmittel, Viskositätsregulator
Polyurethan	PUR	Filmbinder
Acrylates Copolymer	AC	Bindemittel, Filmbinder
Acrylates Crosspolymer	ACS	Emulsionsstabilisator, Filmbinder, Viskositätsregulator
Polyacrylat	PA	Viskositätsregulator
Polymethyl-methacrylat	PMMA	Filmbinder
Polystyren	PS	Filmbinder
Polyquaternium	PQ	Filmbinder

Quelle: BUND e. V., Mikroplastik und andere Kunststoffe in Kosmetika und EU Inventory of Cosmetic Ingredients – CosIng.

Weitere Informationen zum Thema

- In der online-Datenbank EU Inventory of Cosmetic Ingredients – CosIng
- Im Einkaufsratgeber "Mikroplastik und andere Kunststoffe in Kosmetik" des BUND e. V.

Bildnachweis: AdobeStock: Titel ©4nkyong; Seite 2: ©Alexej / ©baranq / ©seen0001 / ©Piman Khruumuang

WOHIN GEHT UNSER MIKROPLASTIK?



**Mikroplastik im
Abwasser und wie es
vermieden werden kann**

STRAUBINGER ENTWÄSSERUNG UND REINIGUNG

Imhoffstraße 97 · 94315 Straubing
Telefon 09421 702030 · Telefax 09421 7020317
ser.eigenbetrieb@straubing.de · www.ser-straubing.de

SER | STRAUBINGER ENTWÄSSERUNG
UND REINIGUNG

WAS IST MIKROPLASTIK?

Mikroplastik sind kleine Plastikpartikel, deren Größe von einem Durchmesser von 5 mm bis zu mikroskopisch klein reicht.

WO LIEGEN DIE QUELLEN VON MIKROPLASTIK?



Unsachgemäß entsorgtes Plastik zersetzt sich durch witterungsbedingte Einflüsse in kleine Plastikteilchen



Abrieb von Reifen oder Schuhsohlen auf der Straße



Teils industriell hergestelltes Mikroplastik ist in Kosmetik oder Reinigungsmittel enthalten, um eine schmirgelnde Wirkung zu erzeugen.



Waschen von Textilien aus synthetischen Materialien (z. B. Polyester, Fleece, etc.)

WIE GELANGT DAS MIKROPLASTIK INS ABWASSER?

Durch unachtsame Entsorgung von Plastik kann dieses über die Kanalisation in das Klärwerk oder über Flüsse in heimische Gewässer bzw. die Meere gelangen.

Über die Straßenentwässerung gelangt der Abrieb in die Kanalisation und somit ins Klärwerk.

Das Abwasser bei der Körperpflege oder das Putzwasser geht über die Kanalisation ins Klärwerk.

Beim Wäschewaschen lösen sich kleinste Kunststofffasern und gelangen über die Kanalisation ins Klärwerk.

WIE KANN MAN MIKROPLASTIK VERMEIDEN?

Plastikmüll vermeiden bzw. über den Restmüll entsorgen.

Wenn möglich vom Auto auf das Fahrrad umsteigen;
abruptes Anfahren und Bremsen mit dem PKW vermeiden.

Verwendung von mikroplastikfreien Alternativen
(mögliche Bezeichnungen von Mikroplastik sind auf der Rückseite aufgezählt).

Verwendung von natürlichen Materialien (z. B. Baumwolle) und Einschränkung des Konsums an Kleidung